



Beschlussvorlage

Amt: 10/101 Baum	Datum: 25.06.2014	Az.:	Drucksache Nr.: 173/2014
---------------------	-------------------	------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Gemeinderat	14.07.2014	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Bildung und Besetzung sonstiger Gremien (Beiräte u.a.)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Bildung bzw. Weiterführung nachstehend genannter Gremien und deren Besetzung mit gemeinderätlichen Mitgliedern wie folgt:

1. **Gemeinsamer Ausschuss:**
SPD: 3 CDU: 3 Freie Wähler: 2 Grüne: 1 FDP: 1 LLL: 1
2. **Jugendgemeinderat**
SPD: 1 CDU: 1 Freie Wähler: 1 Grüne: 1 FDP: 1
3. **Stadtseniorenbeirat**
SPD: 1 CDU: 1 Freie Wähler: 1 Grüne: 1 FDP: 1
4. **Interkultureller Beirat:**
SPD: 1 CDU: 1 Freie Wähler: 1 Grüne: 1 FDP: 1
5. **Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderung**
SPD: 1 CDU: 1 Freie Wähler: 1 Grüne: 1 FDP: 1
6. **Energiebeirat**
SPD: 2 CDU: 2 Freie Wähler: 2 Grüne: 1 FDP: 1 LLL: 1
7. **Pädagogischer Beirat**
SPD: 2 CDU: 2 Freie Wähler: 2 Grüne: 1 FDP: 1 LLL: 1
8. **Partnerschaftskomitee:**
SPD: 1 CDU: 1 Freie Wähler: 1 Grüne: 1 FDP: 1

Nachrichtlich:

- **Frauenbeirat**
Über die künftige Form der Behandlung frauenpolitischer Themen ist noch zu beraten und zu beschließen.

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.			

Anlage(n):

Übersicht der sonstigen Gremien

Begründung:

Nach der Erörterung in der Sitzung des Ältestenrates wird vorgeschlagen, die Gremien entsprechend des Beschlussvorschlags zu bilden und die Besetzung mit gemeinderätlichen Mitgliedern und deren Stellvertreter/-innen, wie in der Anlage dargestellt, vorzunehmen.

Dr. Wolfgang G. Müller

Friederike Ohnemus